

Sony XH90: Preise und Termine zur neuen 4K-TV-Reihe (Update)

(Originalmeldung vom 18.05.2020, 12:30 Uhr) Die zur CES 2020 angekündigte Gerätereihe Sony XH90 (PRAD-News) ließ bis dato deutsche UVPs und Erscheinungstermine vermissen. Nun hat der Hersteller verkündet, dass mit dem 55- und 65-Zöller ab dem 1. Juni 2020 für 1.399 Euro bzw. 1.799 Euro zu rechnen sei. Varianten mit 75 und 85 Zoll sollen am 8. Juni 2020 folgen und 2.499 Euro bzw. 3.499 Euro kosten. Nachfolgend werfen wir noch mal einen Blick auf die Ausstattungsmerkmale, die zwischenzeitlich im Detail enthüllt wurden.



Neue XH90-Serie mit 4K, FALD und Dolby Vision (Bild: Sony)

Die XH90-Serie umfasst LCD-Fernseher mit 4K-Auflösung (3840 x 2160 Pixel), „Full-Array Local Dimming“, Dolby Vision als dynamisches HDR-Format und einem 20-Watt-Soundsystem mit Dolby Atmos. Ein X1-Prozessor befeuert das Betriebssystem Android TV und diverse Optimierungsalgorithmen. Unterstützung für Apple AirPlay 2 und Apple HomeKit ist genauso an Bord wie der sogenannte „Netflix Calibrated Mode“, der die Bildarstellung annähernd so anpasst, wie es von den Machern der Serien und Filme gedacht war.

HDMI-2.1-Features wie ALLM („Auto Low Latency Mode“), eARC, VRR („Variable Refresh Rate“) und 4K bei 120 fps werden mit einem künftigen Firmware-Update nachgereicht, wobei ein genauer Termin noch aussteht. Dies legt die Vermutung nahe, dass Version 2.1 nicht physisch vorhanden ist, sondern es sich um nachträglich mit den genannten Funktionen erweiterte 2.0b-Anschlüsse handelt. Dies würde auch bedeuten, dass 4K bei 120 Hz mit einer verminderten Bildqualität einherginge, da Bandbreiten-bedingt die Farbunterabtastung und Farbtiefe verringert wären. Wir haken bei Sony diesbezüglich nach.

Die XH90-TVs können per Alexa oder Google Assistant sprachgesteuert werden, verfügen über einen integrierten Chromecast und bieten neben Bluetooth 4.2 unter anderem CI+, zwei seitliche USB-Schnittstellen, einen Kopfhörerausgang, einen Tuner für DVB-C/-S2/-T2 sowie WLAN 802.11ac. Der interne Festspeicher fasst 16 GB. Im Lieferumfang befindet sich eine Fernbedienung.

Nachtrag (20.05.2020, 14:11 Uhr): Sony teilte uns auf Nachfrage mit, dass alle vier HDMI-Ports der XH90-Serie

zunächst auf 18 Gbit/s begrenzt sein werden. Erst das oben erwähnte Firmware-Update wird für die Anschlüsse 3 und 4 das sogenannte Fixed-Rate-Link-Feature freischalten, das für die HDMI-2.1-Maximalbandbreite von 48 Gbit/s sorgen soll und unter anderem 4K bei 120 fps ermöglicht. Es scheint sich also um zwei native HDMI-2.1-Schnittstellen zu handeln, die bis zur Software-Aktualisierung künstlich auf Version-2.0b-Spezifikationen beschränkt werden.

Weiterführende Links zum Thema

[Fernseher-Suche](#) - finden Sie das perfekte TV-Gerät nach Ihren Vorgaben

[Fernseher-Vergleich](#) - vergleichen Sie bis zu 4 Modelle miteinander

[Fernseher-Bestseller bei Amazon](#)